

**Beschlussprotokoll über die  
3. Sitzung des Ausschusses für Verkehr, Wirtschaft und Tourismus  
des XIX. Beirates beim Ortsamt Burglesum**

Datum 15. März 2016  
Ort Ortsamt Burglesum, Oberreihe 2, 28717 Bremen  
Beginn 18:30 Uhr Ende 20:20 Uhr

**Ausschussmitglieder**

SPD N. Heide, R. Kurpjuhn  
CDU M. Hornhues, I. Eylers  
Grüne B. Punkenburg

**Vertreter gemäß § 23, Absatz 5 OBG**

Die Linke J. Heemsath  
FDP M. Rodewald  
AfD -  
BIW H. Boll

**Ortsamt**

Vorsitz Ortsamtsleiter Boehlke  
Protokoll Ortsamtsleiter Boehlke

**Gäste**

Frau Schönberger (ASV)  
Herr Braun (Polizeirevier Lesum)

\*

**Herr Boehlke** eröffnet die Sitzung.

Die Einladung mit der Tagesordnung ist frist- und formgerecht zugegangen.  
Herr Boehlke bittet um Absetzung des TOP 4, da der ADFC kurzfristig absagen musste. Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

**Pkt. 1 TO: Wünsche und Anregungen der Bürger/innen**

Keine.

**Pkt. 2 TO: Einbahnstraßen-Regelung in der Louis-Seegelken-Straße/ Beurteilung der Testphase**

Als Gäste waren vertreten: Frau Schönberger (ASV) und Herr Braun (Polizeirevier Lesum). Herr Boehlke fasste den bisherigen Sachstand zusammen. Gegenstand der Beratung soll die Bewertung der Testphase und die Beschlussfassung über eine mögliche unbefristete Anordnung sein.

Es folgten Redebeiträge von Herrn Hornhues, Frau Punkenburg, Herrn Rodewald und aus dem Publikum.

**Beschluss** (einstimmig)

*Unter Abwägung der eingebrachten Einwände spricht sich der Ausschuss für eine Beibehaltung der Einbahnstraßenregelung aus und bittet das ASV die Maßnahme unbefristet anzuordnen.*

*Darüber hinaus wird das ASV gebeten, eine Fahrbahnmarkierung für einen Fußgängerbereich aufzubringen. Damit soll sichergestellt werden, dass Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen jeglichen Alters geschützt fußläufig diesen Bereich der Louis-Seegelken-Straße begehen können. Ferner ist zu überprüfen, inwieweit die Beschilderung in der Rotdornallee / Louis-Seegelken-Straße verbessert werden kann.*

**Pkt. 3 TO:        Verkehrssituation in der Lesumer Heerstraße zwischen Leuchtenburger Straße und Holthorster Weg**

Als Gäste waren vertreten: Frau Schönberger (ASV) und Herr Braun (Polizeirevier Lesum). Herr Boehlke fasste den bisherigen Sachstand zusammen und verweist ferner auf einen Bürgerantrag zur Einrichtung eines Streckengebots von 30 km/h in diesem Bereich. Es folgten Redebeiträge von Herrn Hornhues, Frau Punkenburg, Herrn Rodewald, Herrn Heide, Herrn Kurpjuhn, Frau Boll und aus dem Publikum. Die Sitzung wurde für eine Antragsberatung unterbrochen.

**Beschluss** (einstimmig)

*Der Ausschuss stellt fest, dass eine schnelle Lösung für die Verkehrssituation in der Lesumer Heerstraße nicht erzielbar ist.*

*Das Amt für Straßen und Verkehr wird gebeten, versuchsweise ein Streckengebot 30km/h einzurichten um den Begegnungsverkehr zu entschleunigen.*

**Pkt. 4 TO:        Dialog zwischen dem ADFC und der Kommunalpolitik im Hinblick auf eine konstruktive Zusammenarbeit**

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

**Pkt. 5 TO:        Mitteilungen des Ortsamtes**

Herr Boehlke informierte über die Stellungnahmen zu den Beschlüssen aus der letzten Ausschusssitzung zu folgenden Themen: Verbesserung und Absicherung der Fußgängerquerungen entlang des Raschenkampsweges, Bürgerantrag zur Prüfung einer Einbahnstraßenregelung für die Straße „Oberreihe“, Bürgerantrag zur Prüfung einer Einbahnstraßenregelung für die Straße „Ellerbuschort“.

**Pkt. 6 TO:        Mitteilungen der Ausschusssprecherin**

Keine.

**Pkt. 7 TO: Wünsche und Anregungen in ausschussbezogenen Angelegenheiten  
(bitte möglichst schriftlich)**

Keine.

**Der Vorsitzende** schließt die Sitzung um 20:20 Uhr.

Im Original gez.  
Florian Boehlke  
Ortsamtsleiter